



Mitglieder der Enquete-Kommission
Internet und digitale Gesellschaft

Enquete-Kommission Internet und
digitale Gesellschaft

-Projektgruppe Netzneutralität-

Ergebnisprotokoll der sechzehnten Sitzung der Projektgruppe Netzneutralität vom 23.Mai 2011

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und erläutert deren Ablauf.

Die **Protokolle der Sitzung vom 9.Mai 2011** werden ohne Änderungen oder Ergänzungen von der Projektgruppe genehmigt.

Änderungen der Tagesordnung werden nicht beantragt.

TOP 1 Gliederungspunkt III. Dienste – Textarbeit

Der **Textbeitrag eines Sachverständigen** wird der Projektgruppe abschließend vorgelegt. Das Papier wird ohne weitere Überarbeitungen von der Projektgruppe **beschlossen**. Die inhaltliche Bearbeitung dieses Textteils durch die Projektgruppe ist damit **abgeschlossen**.



TOP 2 Gliederungspunkt IV. Inhalte – Textarbeit

Der Textbeitrag zum Thema „**Stärkung der Meinungsvielfalt, Meinungsfreiheit und informationelle Selbstbestimmung**“ liegt der Projektgruppe erstmals zur Beratung vor. Die Mitglieder diskutieren kontrovers, inwiefern der Text **autoritär regierte Staaten dem demokratischen Rechtsstaat gleichsetze**. Darüber hinaus fehle es an der **Darstellung betroffener Rechtsgüter** und deren Abwägung. In der Diskussion wurde deutlich, dass es keine Beispiele für anhaltenden Missbrauch durch Sperrungen seitens privater Anbieter gibt. Wichtig sei in Bezug auf eine mögliche Verletzung der Netzneutralität auch, die Unterscheidung zu treffen, ob ein privater Akteur z.B. ein Unternehmen eine Sperrung vornehme oder der Staat im Ergebnis eines rechtsstaatlichen Verfahrens. So der Text den Staat als handelnden Akteur bzw. das **Verhältnis Bürger und Staat** beleuchte, wird angeregt, dieses Thema in der entsprechenden Projektgruppe aufzugreifen.

Im Ergebnis soll die Thematik in der Projektgruppe **Demokratie und Staat** behandelt werden.

TOP 3 Gliederungspunkt V. Handlungsempfehlungen

Textentwurf Handlungsempfehlungen

Das Thema Handlungsempfehlungen wurde anhand des überarbeiteten Entwurfs der vorhergehenden Sitzung diskutiert. So wurde einerseits angeregt, bereits im Vorfeld zu bestimmten Fragen **gesetzliche Regelungen** in den Handlungsempfehlungen vorzuschlagen, während andererseits dafür plädiert wurde, zunächst den Markt zu beobachten und gesetzliche Eingriffe erst im Bedarfsfall zu empfehlen. Darüberhinaus wurden weitere Detailformulierungen konsensual verabschiedet. Der Textentwurf wird



in der nächsten Projektgruppensitzung erneut aufgerufen, um über die Aufnahme ergänzender Ausführungen zu beraten.

Handlungsempfehlungen des 18. SV in Adhocracy

Die Projektgruppe berät über **acht Vorschläge bzw. Handlungsempfehlungen**, die von den Nutzerinnen und Nutzern über **Adhocracy** eingebracht wurden.

TOP 4 Verschiedenes

- **nächster Sitzungstermin**

Die **nächste Projektgruppensitzung** findet am **6.Juni 2011, 13.00 Uhr** statt.

Im Auftrag
gez.

Mirko Jonscher